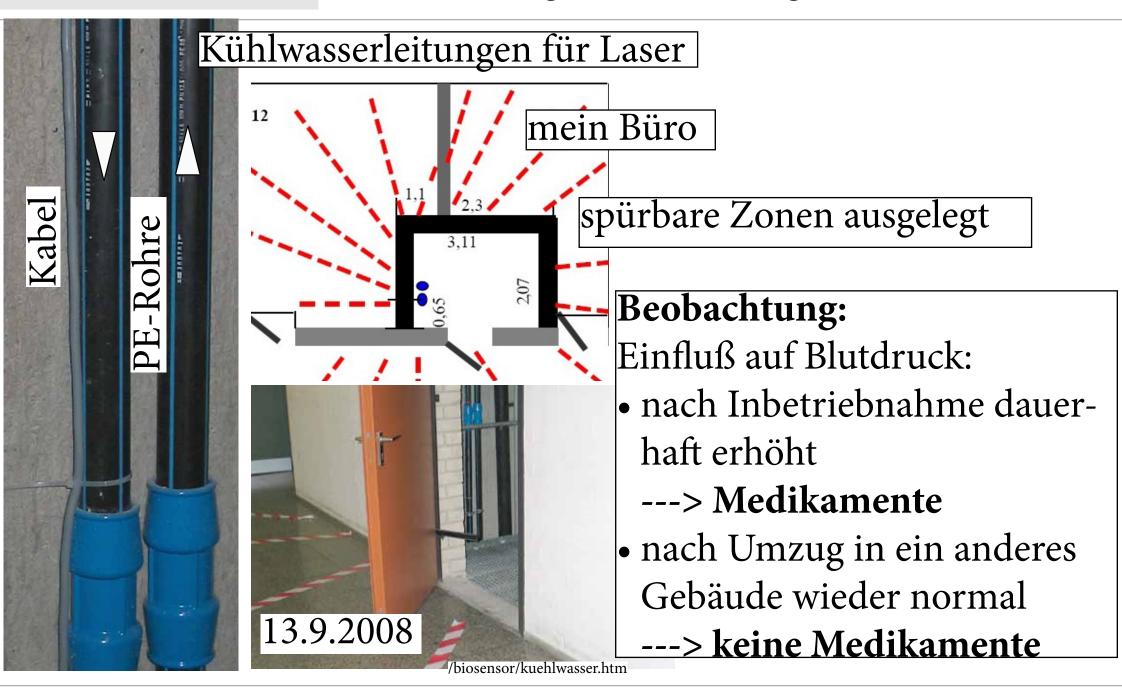


53. Medizinische Woche, Baden-Baden, Deutsche Gesellschaft für Energie- und InformationsMedizin e.V. Stuttgart, 3. November 2019



Anlass für eigene Forschungen





Anlass für eigene Forschungen

Bewegtes Wasser und wechselnde Magnetfelder

Wie wirkt Technik auf den Menschen?

Chronik eines Forschungsprojektes ab 2010

Band 2: Berichte, Vortragstexte

Radiästhesie als wichtiges Werkzeug für physikalische Experimente

ISBN 978-3-86948-675-8





1. Aktuelle Themen

Technik

Elektromobilität

Neue Stromtrassen und Erdverkabelung

Erneuerbare Energien, Solar, Wind, Biogas

Mobilfunk und 5G

Smart Home

Mensch

Elektrohypersensibilität

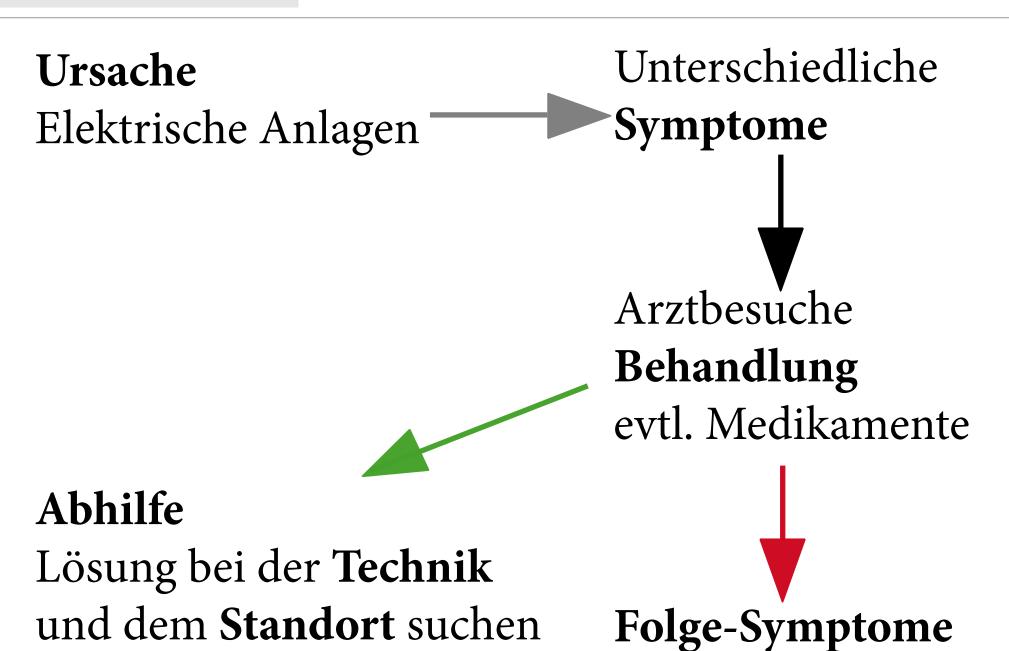
Burnout

Schlafstörungen*

*Nürnberger Zeitung vom 17.10.2019:
Nach Daten der Barmer Krankenkasse
stieg die Zahl der ärztlich diagnostizierten
Schlafstörungen (Insomnie) zwischen
2006 und 2017 um 63 Prozent.
Zuletzt sei bei 3,8 Prozent aller Erwerbstätigen eine Ein- und Durchschlafstörung
festgestellt worden.



1. Aktuelle Themen





medizinische-woche-2019-10-31_01

5. November 2019, 10:42

1. Aktuelle Themen

Abhilfe:

Elektrosensibilität

Hinweis in eigener Sache:

Bitte stellen Sie bei Ihren elektronischen Geräten den "Flugmodus" ein!

Danke



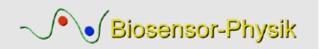
1. Aktuelle Themen: Elektrohypersensibilität

Offener Brief am 17.3.2019 von Frau Barbara Dohmen, Fachärztin für Allgemeinmedizin/Umweltmedizin an den Präsidenten der Bundesnetzagentur Herrn Jochen Homann

"Es sind dies Menschen, die unter dem sogenannten Mikrowellensyndrom, auch Elektrohypersensibilität genannt leiden, d.h. sie reagieren sofort oder verzögert auf **Hochfrequenz emittierende** Anlagen mit dauerhaften gesundheitsbeeinträchtigenden Funktionsstörungen - je nach· individueller Organanfälligkeit: Schlafstörungen, allgemeine Erschöpftheit, Kopfschmerzen oder Schmerzzustände in anderen Körperbereichen, Sehstörungen,

Schwindel, Brechreiz, Benommenheit, Denk-, Konzentrations-, Lern- und Gedächtnisstörungen, Ohrenschmerzen und Ohrgeräusche, Bluthochdruck, plötzliche Beschleunigung der Darmperistaltik, Herzrhythmusstörungen, Verspannung, Nervosität, Gereiztheit oder depressive Verstimmung und Angst bis hin zu Panikattacken, um nur die am häufigsten auftretenden Leiden zu nennen."

https://ul-we.de/wp-content/uploads/2019/03/190317-Offener-Brief-an-Herrn-Homann-Pra%CC%88s.-der-BNA.pdf



1. Aktuelle Themen: Elektro-Mobiltät

Elektro-Auto

Zitat:

"Normalerweise fahre ich einen Benziner. Jetzt habe ich mehrmals diesen Leihwagen (ein E-Auto) genutzt. Wenn ich einen Tag damit gefahren bin,



- wache ich mehrmals in der Nacht auf.
- Das Medikament zum Blutdrucksenken hat keine Wirkung.
- Wenn ich wieder das andere Fahrzeug nutze, schlafe ich nachts durch."



1. Aktuelle Themen: Dialog Arzt-Patient

Möglicher Dialog Arzt - Patient:

Seit wann haben Sie diese Probleme?

---> Seit etwa vier Wochen.

Haben Sie

neue elektrische Geräte?

---> Ja, einen großen Fernseher.

Seit wann?

---> Seit etwa vier Wochen..



- Fernsehergerät
- PC-Bildschirm
- WLAN-Geräte
- SmartPhone
- Schnurlos-Telefon
- LED-Beleuchtung
- E-Auto, E-Bike
- elektr. verstellb. Bett
- Hörgeräte
- Bluetooth-Geräte
- Radio/Wecker am Bett
- usw.

Umzug / Arbeitsplatz



2. Biologische Sensoren als Detektoren

bei physikalischen Experimenten

Historische und eigene Beobachtungen



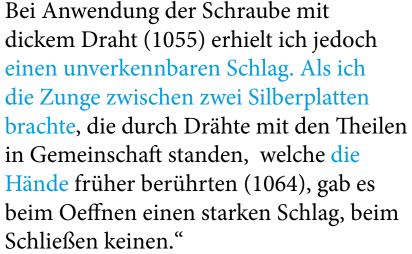
2. Biologische Sensoren: Elektrizitäts-Physik



Michael Faraday (1791 -1867)

https://de.wikipedia.org/wiki/Michael_Faraday#/media/File:M_Faraday_ Th_Phillips_oil_1842.jpg "Wenn die Schraube I oder III (1053 etc.) als verbindender Leiter gebraucht ward, erschien auch beim Oeffnen ein guter Funke, beim Schließen aber keiner (kein merkbarer).

Der Versuch, mit diesen Schrauben einen Schlag zu bekommen, schlug anfangs fehl. Als ich indess die Schrauben I und II mit ihren gleichliegenden Enden verknüpfte, so dass sie als eine einzige Schraube mit doppelt so dickem Draht anzusehen waren, konnte ich so eben eine Empfindung erhalten.



Annalen der Physik, vol 112, (1835) S. 417 Neunte Reihe von Experimental-Untersuchungen über Elektriziät von Hrn. M. Faraday



Wagnerscher Hammer

/biosensor/faraday-literatur.htm



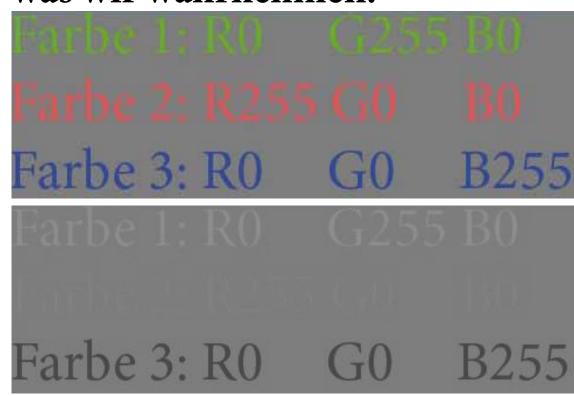
2. Biologische Sensoren



Fünf Sinne:

hören sehen riechen schmecken tasten

Wir erkennen nur das, was wir wahrnehmen.



Farbsichtige erkennen drei Zeilen, für andere ist die Welt grau.

Pschyrembel: Es gibt **zwölf** paarige Hirnnerven (I-XII). Welche Fähigkeiten sind mit den **restlichen sieben** Hirnnerven verbunden?



Biosensor-Physik 2. Biologische Sensoren

Menschen mit erweiterten Sinnen können nicht sichtbare Strukturen wahrnehmen.

Etwa **jeder fünfte** Mensch besitzt erweiterte Wahrnehmungsfähigkeiten.

Damit kann er **Spuren** von Materie beobachten, die für normale Augen oder Kameras nicht sichtbar sind.

- Es sind räumlich abgegrenzte Bereiche, die wir als **Zonen** bezeichen.
- Diese müssen unterschiedliche oder auch polare Qualitäten haben, denn sie sind gut voneinander getrennt.
- Menschen mit erweiterten Sinnen können sie durch Fühlen oder "Sehen" wahrnehmen.

Man hat diese Materie vor über einhundert Jahren als "Äther" bezeichnet. Heute benutzt man dafür die Begriffe "feinstoffliche Materie", "dunkle Materie" oder "subtle matter" oder ZPE (Zero Point Energy).



◆ Biosensor-Physik 2. Beobachtungen bei Magnetfeldern

Physikalisch = physiologische

"Lichterscheinungen"

ANNALEN

Untersuchungen

die Dynamide

bes Magnetismus, der Elektricitat, ber Barme, des Lichtes, der Krystallisation, des Chemismus

in ihren Begiebungen gur

Lebenstraft.

Rarl Freiherrn von Reichenbach, Ph. Dr.

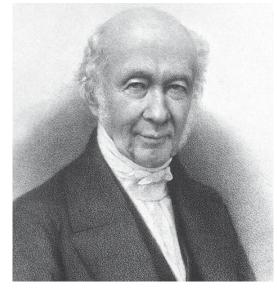
Erfter Banb.

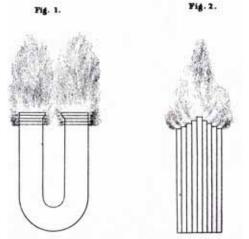
1849

3weite verbefferte Auflage.

Braunfdweig, Drud und Berlag von Friedrich Bieweg und Sohn.

1849.





UND

CHEMIE.

VIERTE REIHE.

HERAUSGEGEBEN ZU BERLIN

J. C. POGGENDORFF.

ZWEI UND ZWANZIGSTER BAND.

1861

NEBST DREI KUPFERTAFELN UND DREI STEINDRUCKTAFELN

LEIPZIG, 1861.

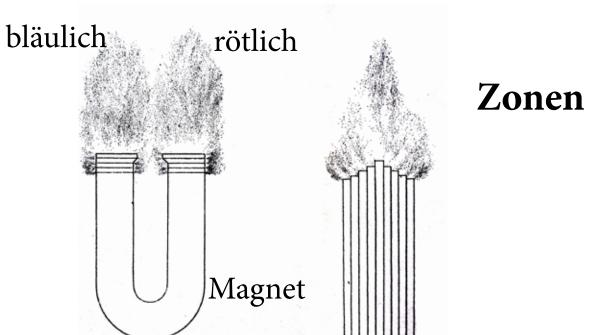
VERLAG VON JOHANN AMBROSIUS BARTH.

/biosensor/reichenbach.htm

Zur Intensität der Lichterscheinungen; von Freiherrn von Reichenbach.

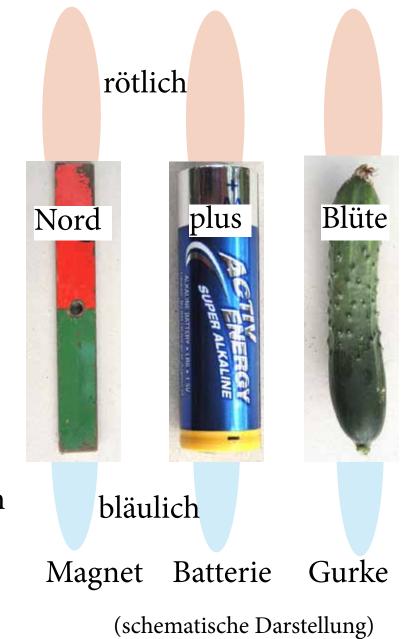


2. Beobachtbare Strukturen: Fühlen oder "Sehen"



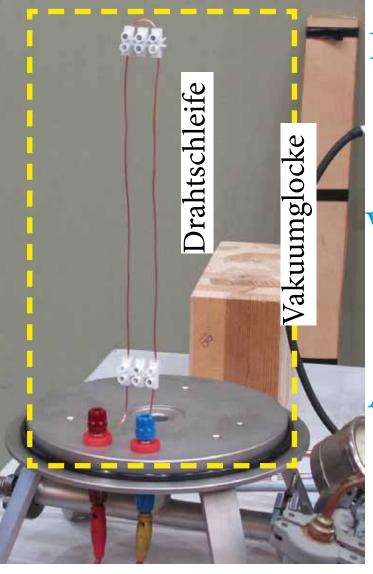
Beobachtungen in **völliger Dunkelheit** Reichenbach um 1850

Auch heute können entsprechend sensitive Personen diese **Zonen** bei "gepolten" Objekten beobachten (fühlen oder "sehen"). Einigen gelingt das "Sehen" sogar bei **Tageslicht**. Es sind vermutlich Strukturen mit **Edelgasen**.





2. Beobachtbare Strukturen: Strom und Edelgase



U-förmiger Stromleiter, in Vakuumglocke, 200 nA Luft

Versuch 11.1: /biosensor/kuehlwasser-achtzehn-09.htm#kapitel-09
"Pilzköpfe gehen rauf und dann wieder runter"
"sie versuchen sich zu verschmelzen,
trennen sich aber wieder"

(in dem einen Draht hinauf, in dem anderen hinunter)

Vakuum

Versuch 11.3: wie 11.2 unter Vakuumglocke evakuiert.

AS: "ganz minimale Strukturen", "es nimmt mit Vakuum ab", "wird immer enger und schmäler"

Argon (Edelgas ~1 % in Luft)

Versuch 11.4: wie 11.3, mit einem Kolbenprober wird etwas Argon dazugegeben bei 1 mbar Restdruck.

2 ml Argon dazu: AS: "nichts zu sehen"

8 ml "nichts "

14 ml (ca. 1% des Volumens)

" es wird ein bißchen mehr"

/biosensor/kuehlwasser-achtzehn-09.htm#kapitel-09



2. Beobachtungen: Elektro-Mobilität 1892

"Wenn ich in Halle in einem elektrischen Strassenbahnwagen fahre, so habe ich sehr bald sehr unangenehme Empfindungen. Zunächst fühle ich ein wirres kühles Wehen an den Beinen, dann entsteht eine Uebelkeit im Sonnengeflecht und schliesslich kommt noch ein Eingenommensein des Kopfes, eine Art Betäubung dazu, die nach Verlassen des Wagens manchmal bis zu einer Stunde anhält. Als ich mich bei anderen erkundigte, die häufig die elektrische Strassenbahn in Halle benutzen, wussten alle nichts davon, machten aber ebenfalls alle, denn die Wirkung ist eine ziemlich

kräftige — sofort die gleichen Wahrnehmungen wunderten sich nur, dass sie das früher nicht

beachtet hatten." O. Korschelt

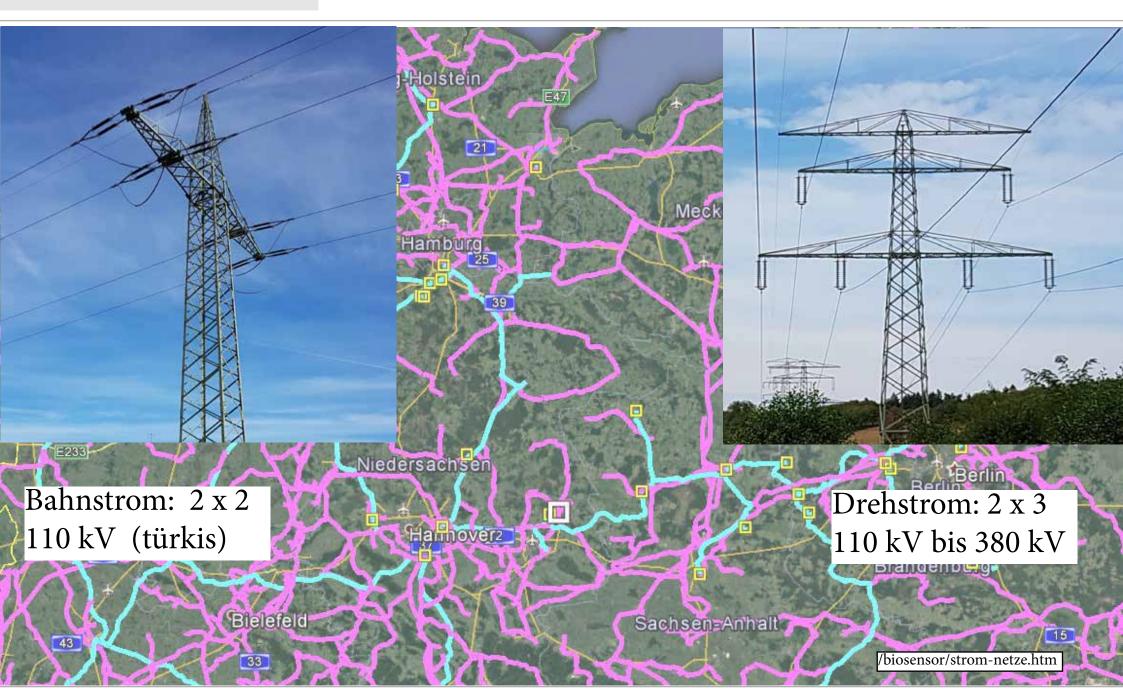
Die Nutzbarmachung der lebendigen Kraft des Aethers in der Heilkunst, der Landwirtschaft und der Technik. Berlin, Verlag von Lothar Volkmar (1892), Seite 281

/biosensor/korschelt-1892-seite-162-197.htm#anhang



Widerstände zur Strom-

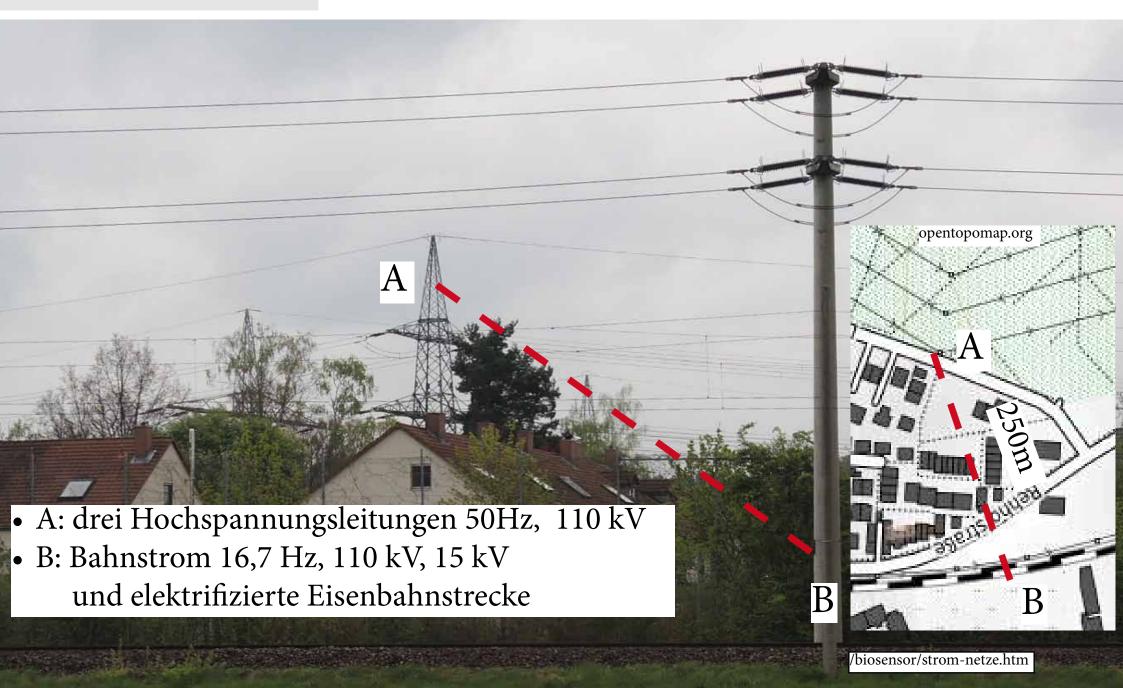




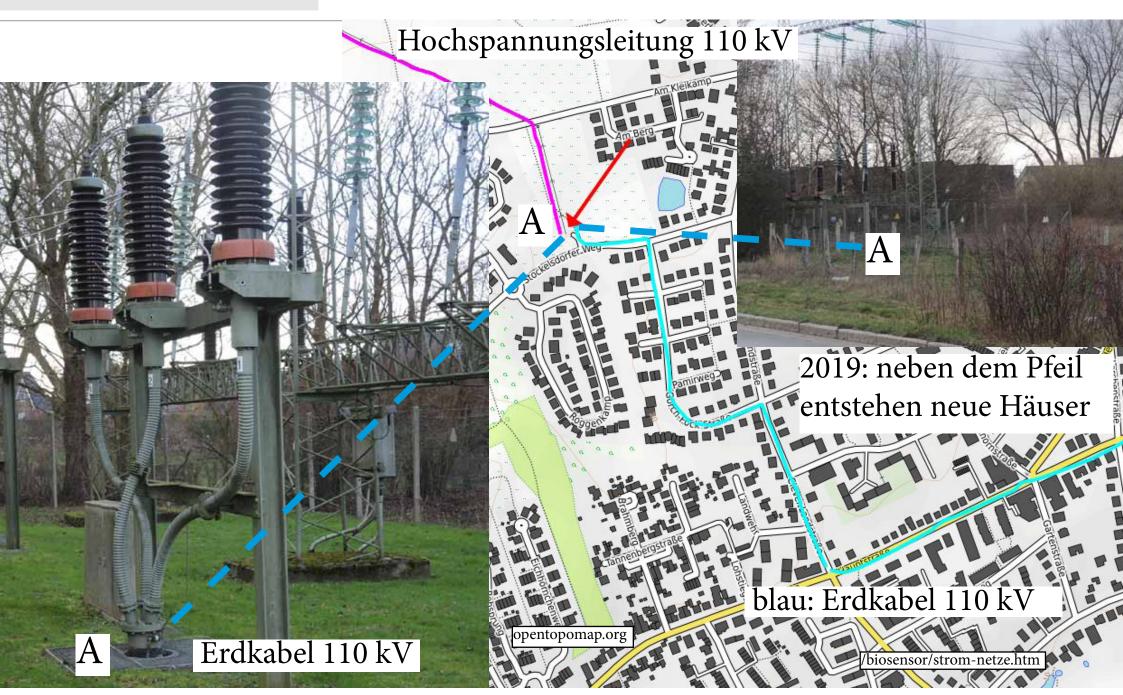








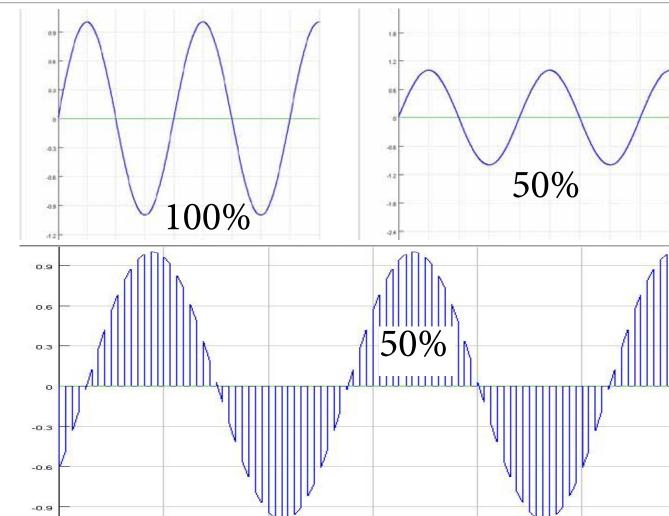


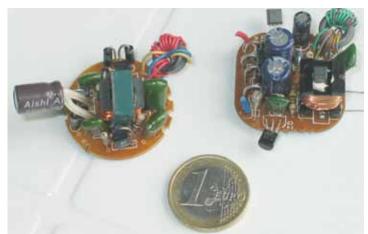




3. Strom-Netze: Wandel durch Elektronik

Früher: Steuerung mit Vorwiderstand





/biosensor/energiesparlampe.htm

Heute: Steuerung mit **Elektronik** (z.B. Pulsbreitenmodulation) Folge: **Verschmutzung der Netze** mit anderen Frequenzen



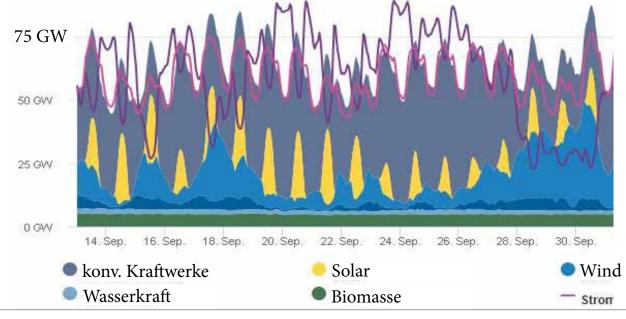
3. Strom-Netze: Wandel durch "Energiewende"

- Früher: (sinusförmig)
 Wasser- und Kohlekraftwerke
 Verbraucher mit Vorwiderstand oder Stelltransformator
- **Später**: (sinusförmig) Wasser-, Kohle-, Gas- und Atomkraftwerke
- Heute zusätzlich: (in der Regel gepulst)
 Blockheizkraftwerke, Biogasanlagen, Fotovoltaik, Windkraft

Bei vielen Verbrauchern fließt der Strom ebenfalls **gepulst**.

Anteil unterschiedlicher Erzeuger vom 14.09.2019 bis 30.09.2019

Quelle: "Agora Energiewende" https://www.agora-energiewende.de/service/agorameter/ chart/power_generation/13.09.2019/14.10.2019/





4. Elektrizität: was wirkt nach aussen?

Gleichstrom





Wechselstrom



4. Elektrizität: was wirkt nach aussen?

Bekannte Wirkungen:

grobstoffliche Wirkung,

E-Feld, M-Feld, EM-Wellen,

Strom, Spannung,

"Elektromedizin"

Mensch



Elektrizität

Neu:

feinstoffliche Wirkungen,

unsichtbare Materie, Zonen, evtl. andere Wellentypen, **Frequenzen**,

"Energiemedizin"



4.1 Gefährdung durch elektrische Geräte



- sofort
- innerhalb von Stunden oder Tagen
- innerhalb von Jahren



4.1 Gefährdung durch elektrische Geräte

Wechselfelder mit erheblicher Leistung: Mikrowellenherd 2,4 GHz







Biosensor-Physik 4.1 Gefährdung durch elektrische Geräte

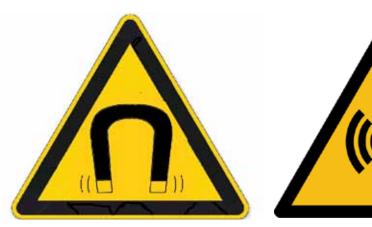
Wechselfelder mit erheblicher Leistung: Induktionskochfelder ca. 25 kHz

Eine Frau (36) erzählte, daß sie seit zwei Wochen eine neue Küche mit Induktionskochflächen habe.

Seit dieser Zeit klagte sie über Schmerzen im Unterbauch.

INDUCTION

"Wenn ich in einem Kochtopf auf dem Herd umrühren muß, mache ich das nur mit weit ausgestreckten Armen. In der Nähe des Topfes ist es unangenehm."



induction



4.1 Gefährdung durch elektrische Geräte



Energieforschung 2013 CvD-Gymnasium Goslar: Ermittlung der elektrischen und thermischen Leistung beim Wassererhitzen.





Biosensor-Physik 4.1 Gefährdung durch elektrische Geräte

Warnung der TELEKOM vor WLAN

Bedienungsanleitung (Speedport W724 V):

"Die integrierten Antennen Ihres Speedport senden und empfangen Funksignale bspw. für die Bereitstellung Ihres WLAN.

Vermeiden Sie das Aufstellen Ihres Speedport in unmittelbarer Nähe zu Schlaf-, Kinder- und Aufenthaltsräumen, um die Belastung durch elektromagnetische Felder so gering wie möglich zu halten."

"WLAN TO GO

Ohne zusätzliche Kosten mobil surfen im größten HotSpot-Netz der Welt" https://www.telekom.de/wlan-to-go

Die Einstellung "Hot Spot" ist bei der Auslieferung des Gerätes voreingestellt.

Konsequenz: Jeder Mensch in den Städten ist auch

außerhalb der Häuser ständig WLAN ausgesetzt!





4.1 Gefährdung durch elektrische Geräte

Bundesamt für Strahlenschutz (BFS): "Als Maß für die Energieaufnahme dient die so genannte Spezifische Absorptionsrate (SAR). Sie wird in Watt pro Kilogramm (W/kg) gemessen. Um gesundheitliche Wirkungen der hochfrequenten Felder auszuschließen, soll die Spezifische Absorptionsrate eines Handys nicht mehr als 2 Watt pro Kilogramm betragen."

http://www.bfs.de/DE/themen/emf/mobilfunk/schutz/vorsorge/sar-handy.html;jsessionid=FA6BD3CED8DAACE36CE8F745928DCEDB.1_cid339?nn=6046838

Grenzwerte, Meßvorschriften



Prüfmethode beim BFS:

- Wassergefüllter Ballon,
- Thermometer,
- Mobilphone.

Das Wasser sollte sich nur geringfügig erwärmen.

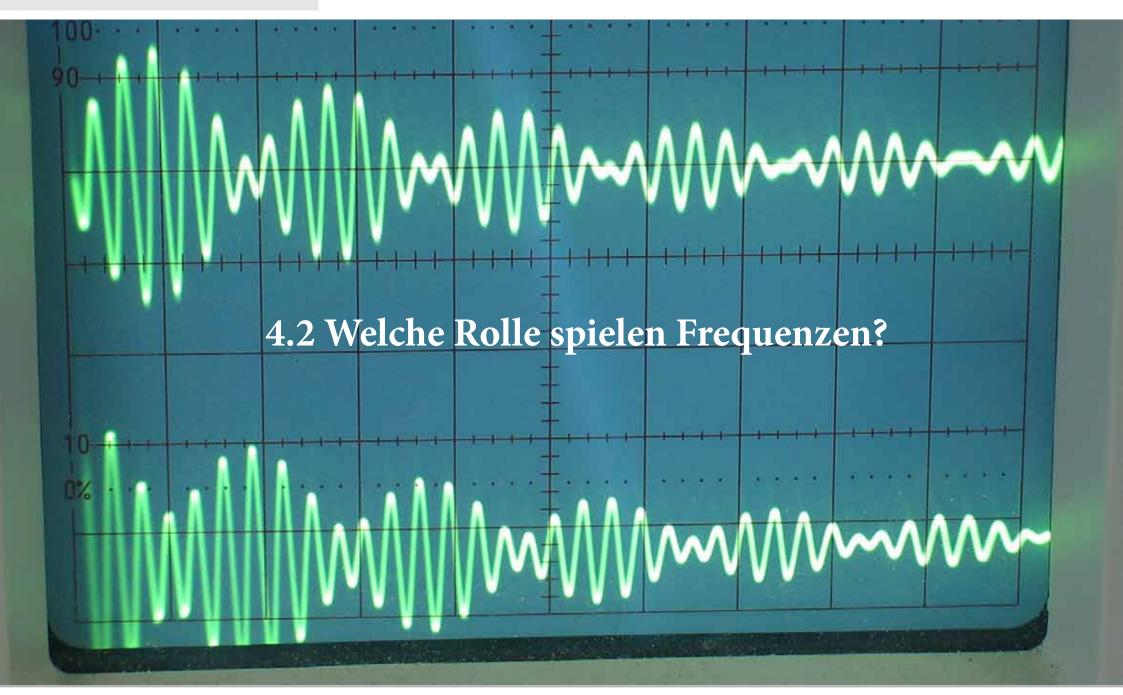
/biosensor/elektrosmog.htm





Elektrische Impulse beim Weidezaun können die Milch nicht merklich erwärmen. Also sollten Weidezäune unbedenklich sein.







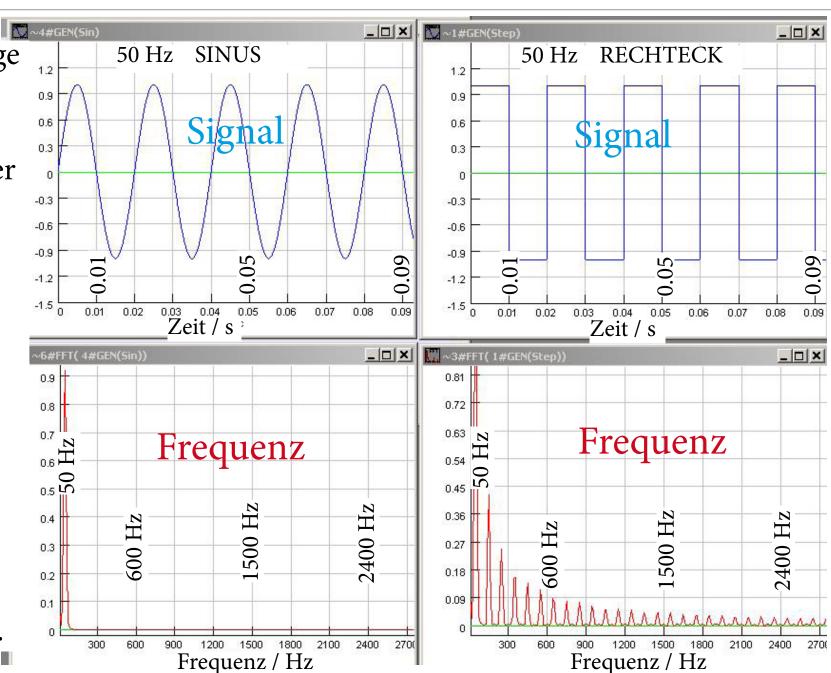
4.2 Frequenzen

Eine nicht sinusförmige Spannung enthält weitere Frequenzen:

- "Harmonische" oder
- "Oberwellen"

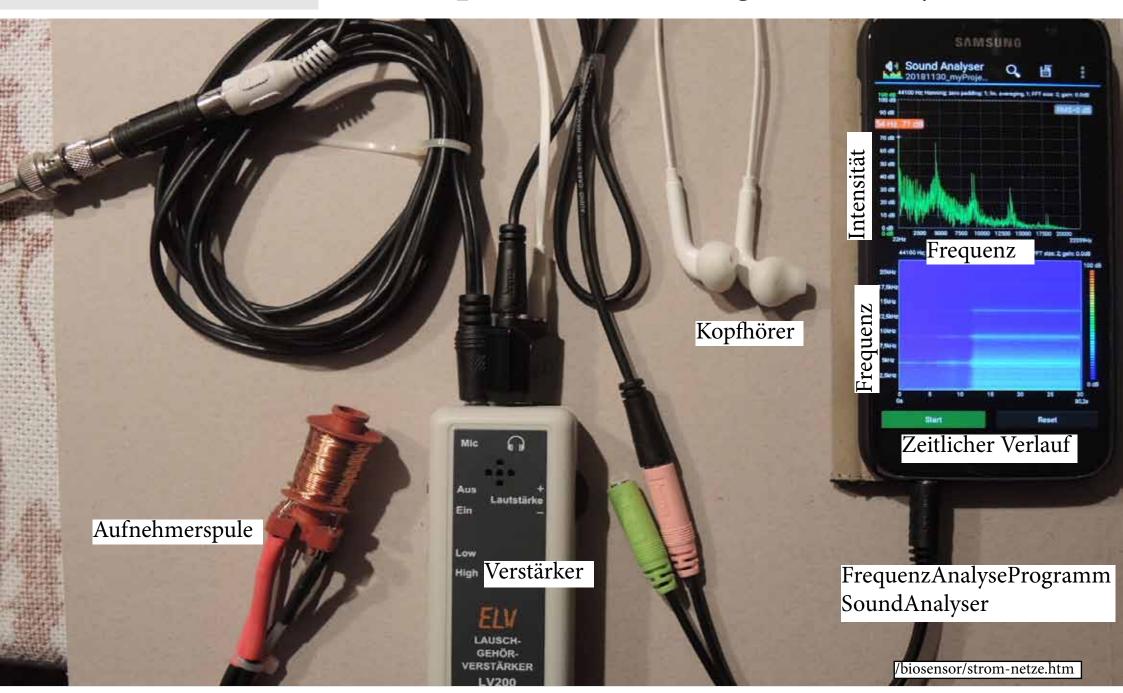
Dies sind **Vielfache** der Grundfrequenz. Bei 50 Hz hat z.B. die 30. Harmonische 50 * 30 = **1500 Hz**.

Die roten Kurven ergeben sich aus der Frequenzanalyse der oberen blauen Signale.



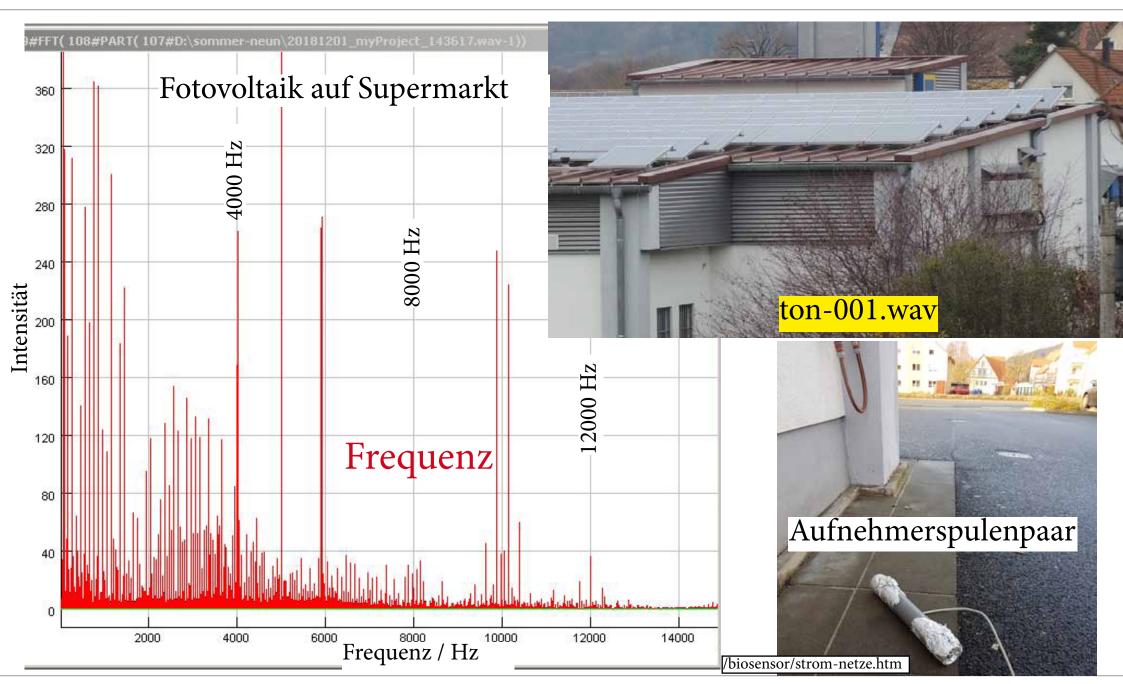


4.2 Frequenzen: Messung und Analyse



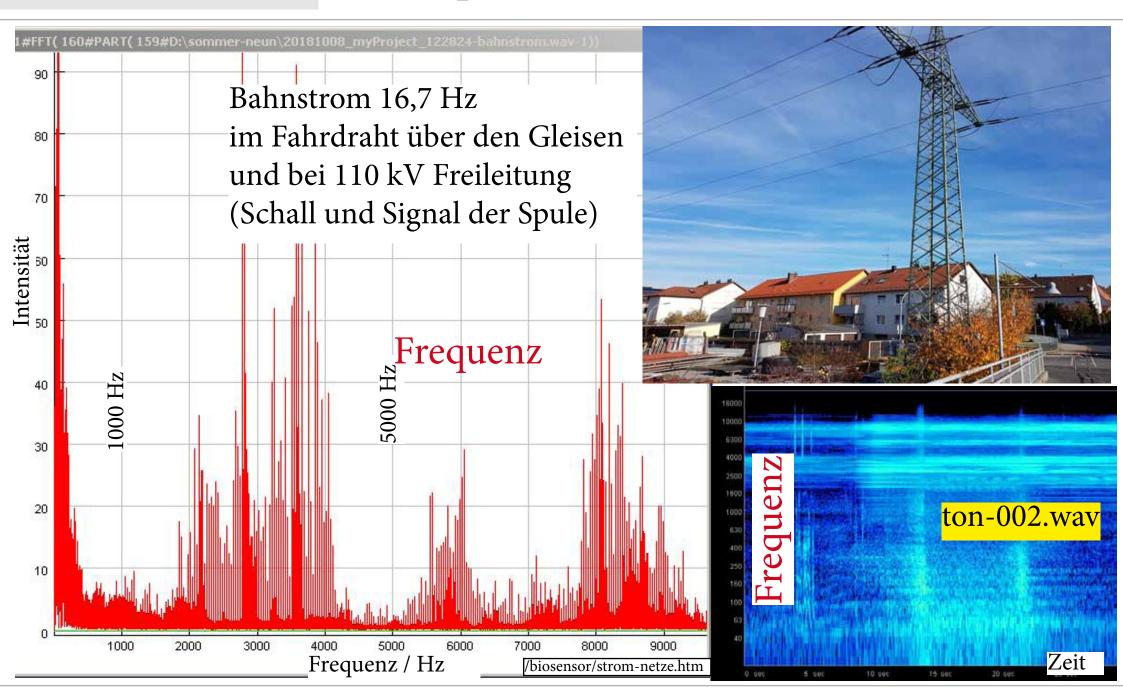


4.2 Frequenzen: Stromnetz





4.2 Frequenzen: Bahnstrom



Prof. Dr. Friedrich H. Balck

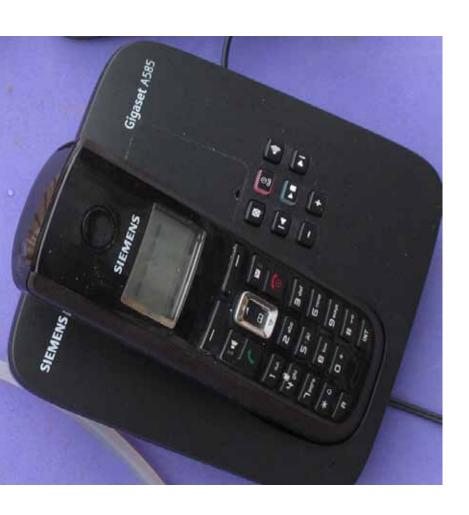
20

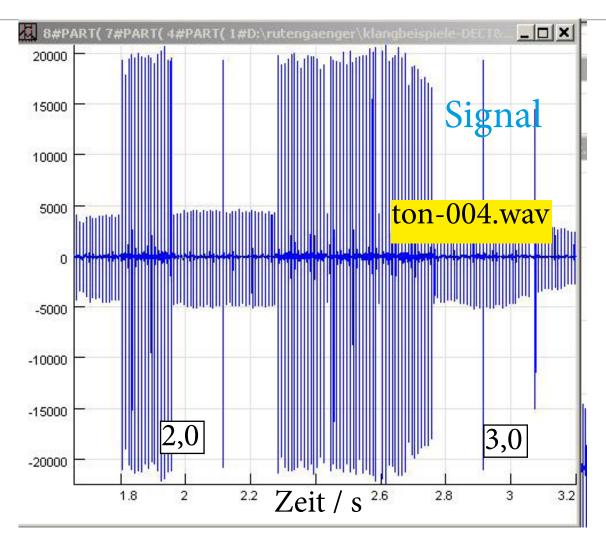
15

10



4.2 Frequenzen: schnurlos Telefon (DECT)

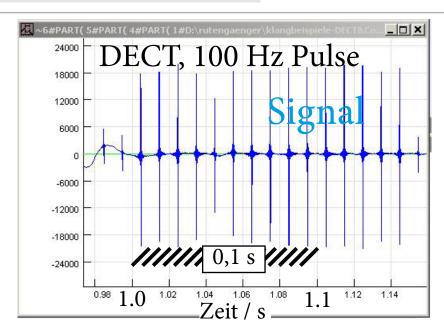


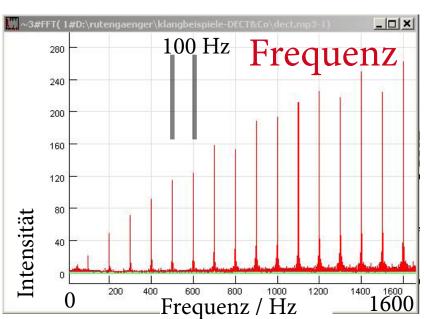


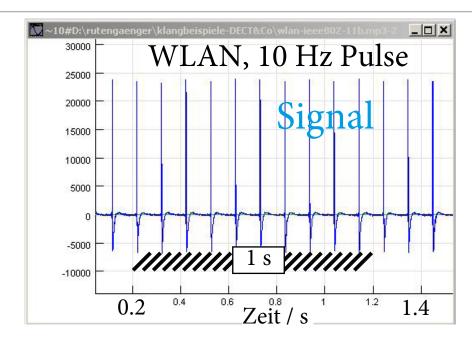
Schnurlos Telefon, DECT, 2 Hz und 100 Hz Pulse

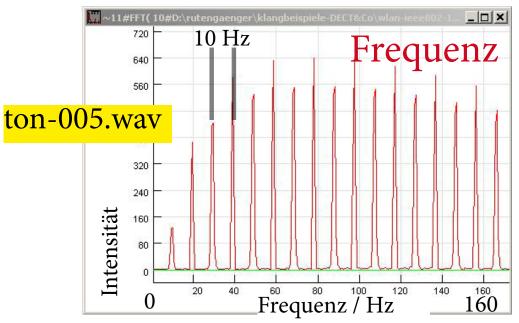


◆ Biosensor-Physik 4.2 Frequenzen: DECT und WLAN











4.2 Frequenzen: Gehirnwellen

Möglichkeiten zur Einwirkung auf Geist und Bewußtsein

0,5-<4 Hz	Tiefschlaf, Trance Tiefschlaf 2,2 Hz
Delta	
4-6,5 Hz	Hypnagogisches Bewusstsein
Theta	(Einschlafen), Hypnose, Wachträumen
6,5-<8 Hz	Tiefe Entspannung, Meditation,
Theta	Hypnose, Wachträume
8–13 Hz	Leichte Entspannung, Super Learning (Unterbewusstes
Alpha	Lernen), nach innen gerichtete Aufmerksamkeit,
_	geschlossene Augen
>13-15 Hz	Entspannte nach außen gerichtete
Beta	Aufmerksamkeit
15-21 Hz	Hellwach, normale bis erhöhte
Beta	nach außen gerichtete Aufmerksamkeit und Konzentration
21-38 Hz	Hektik, Stress, Angst oder
Beta	Überaktivierung
38-70 Hz	Anspruchsvolle Tätigkeiten mit
Gamma	hohem Informationsfluss

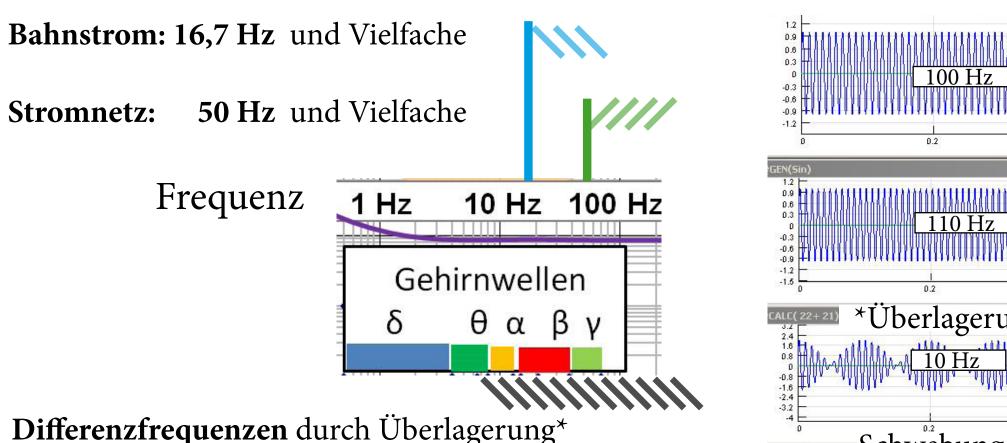
https://de.wikipedia.org/wiki/Elektroenzephalografie

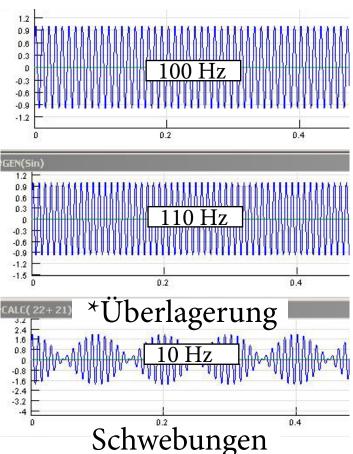


4.2 Frequenzen: Vor Einführung der Elektronik

Um 1950: Es gab nur wenige Frequenzen und deren Harmonische (Vielfache) auf den Netzen.

Einige davon liegen im Bereich der Gehirnfrequenzen.





4.2 Frequenzen mit Elektronik

1GHz

Bahnstrom: 16,7 Hz

u. Vielfache

Stromnetz: 50 Hz

u. Vielfache



10kHz

1kHz

Differenzfrequenzen

(schematisch)

WLAN u. Vielfache

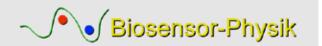
Aus einer sinusförmigen Spannung im Netz wird durch **pulsmodulierte Einspeiser** oder **Verbraucher** ein Gemisch mit **Vielfachen der Grundfrequenz**.

10 Hz

1 Hz

100 Hz

Mit 9,7 Hz gepulst

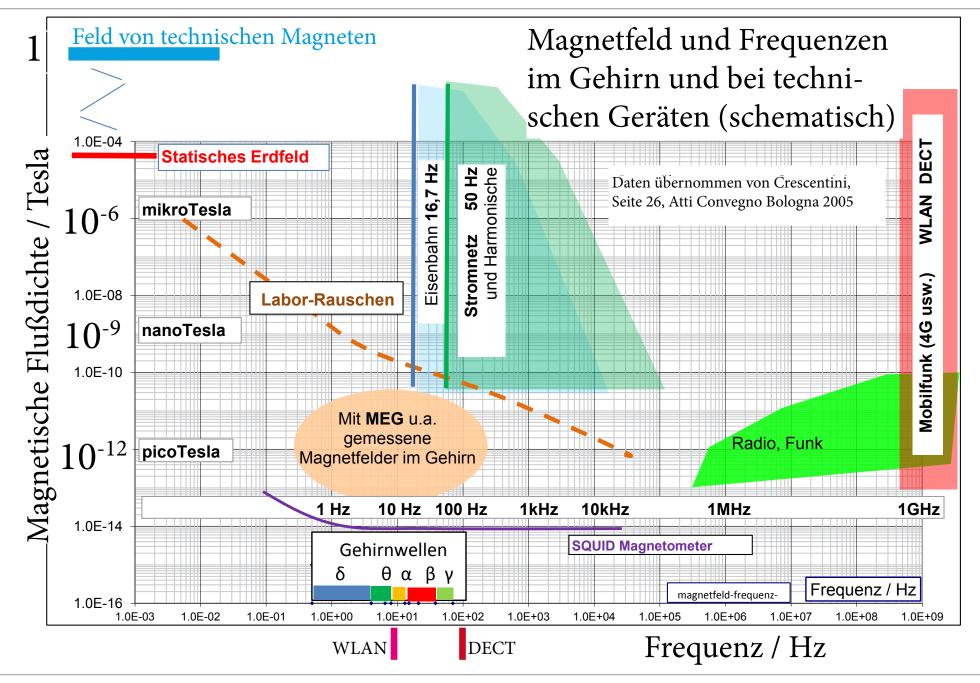


medizinische-woche-2019-10-31_01

5. November 2019, 10:42

4.2 Frequenzen: Gehirn, technische Magnetfelder

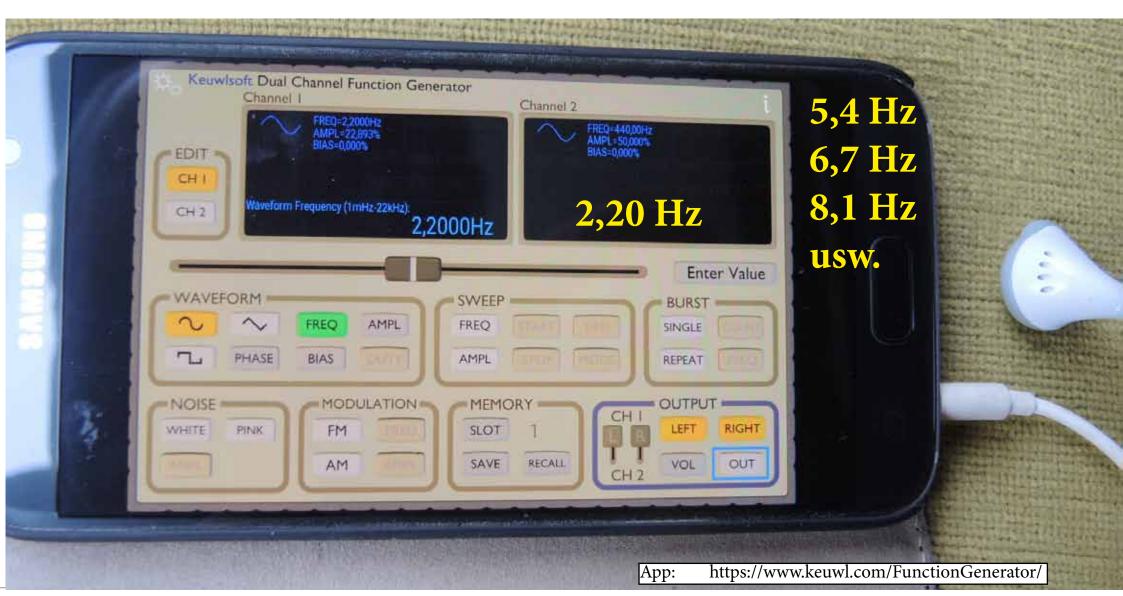
www.biosensor-physik.de





4.2 Frequenzen: Experiment für jedermann!

Wirkung von niedrigen Frequenzen mit Smartphone als Generator







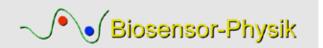


✓ Biosensor-Physik 4.3 Unerkannte Belastungen des Organismus

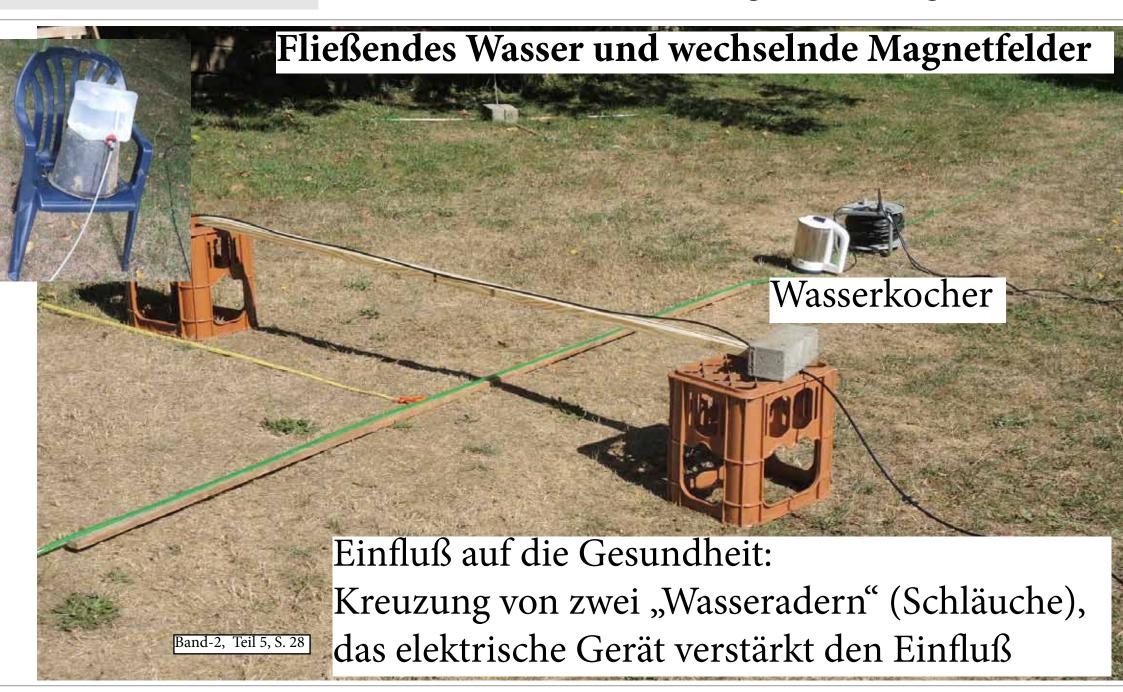
Fließendes Wasser und wechselnde Magnetfelder



/biosensor/elektrosmog.htm



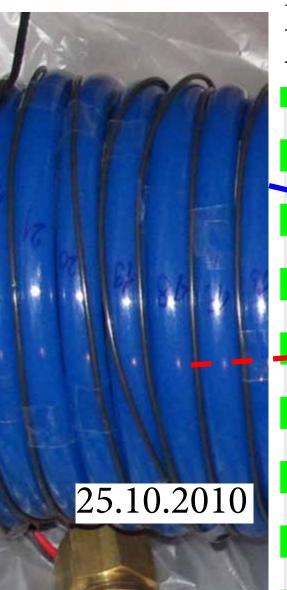
4.3 Unerkannte Belastungen des Organismus





4.3 Unerkannte Belastungen des Organismus

Fließendes Wasser und wechselnde Magnetfelder



Die Kombination wirkt verstärkt und ist mit EEG nachweisbar.

Vakuumglocke

Wasser 1 m/s

Wechselstrom 0,5 mA, 1 bis 20 Hz

Edelgase sind für die Wirkung nötig. Ohne kein Effekt!

Bewußtsein

EEG

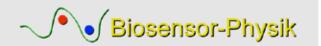
Empfindung je nach Frequenz: leicht/schwer wach/müde

• • • • • • •

biosensor/kuehlwasser-fuenf.htm

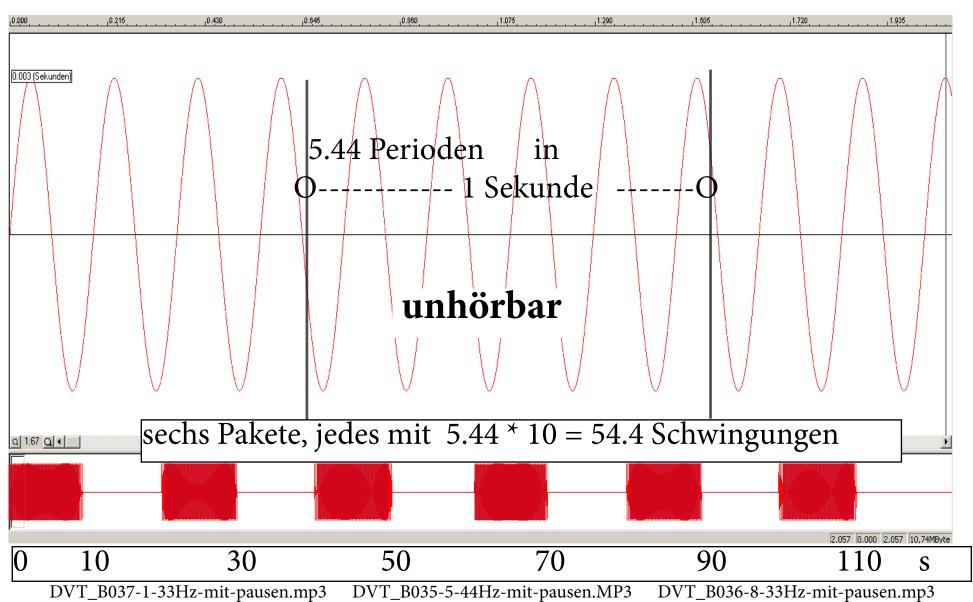
5. November 2019, 10:42

medizinische-woche-2019-10-31_01



√ Biosensor-Physik 4.3 Unerkannte Belastungen des Organismus

Wechselstrom, mehrere Pakete (10 s Ton, 10 s Pause)





Biosensor-Physik 4.3 Unerkannte Belastungen des Organismus

Künstliche "Wasserader" und Wechselstrom aus Smartphone unhörbare Frequenzen unter 10 Hz dünnes Kupferrohr: Wasser fließt, Strom fließt z.B. 5,4 Hz dünner Strahl (1 mm)Smartphone Drucktank als Generator mit Wasser

etwa 1 mA Wechselstrom aus Kopfhörerbuchse: mehrmals 10 s Ton, 10 s Pause

/biosensor/elektrosmog.htm#kapitel-01



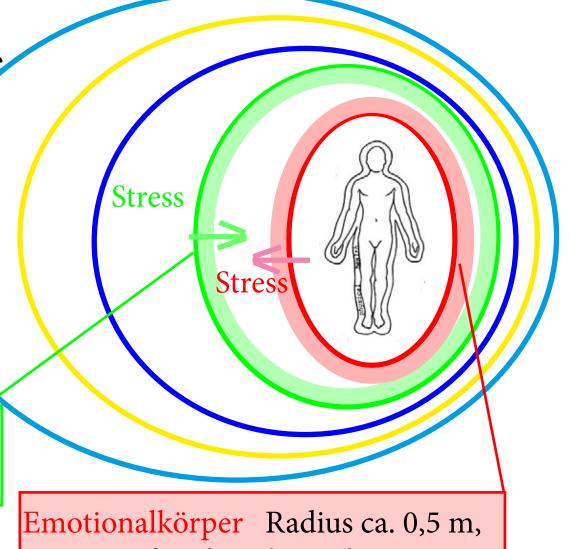
5. Testmethode mit biologischem Sensor

Spürbare Körperfelder

Reaktionsabstand als Stressanzeige (schematisch)

Lebensfeld Radius ca. 3 m, wird **kleiner** bei Stress

Reaktionsabstand (Alarmzone) = Emotionalkörper Radius ca. 0,5 m, je **größer** der Abstand ist, um so mehr Stress hat der Körper





5. Testobjekte

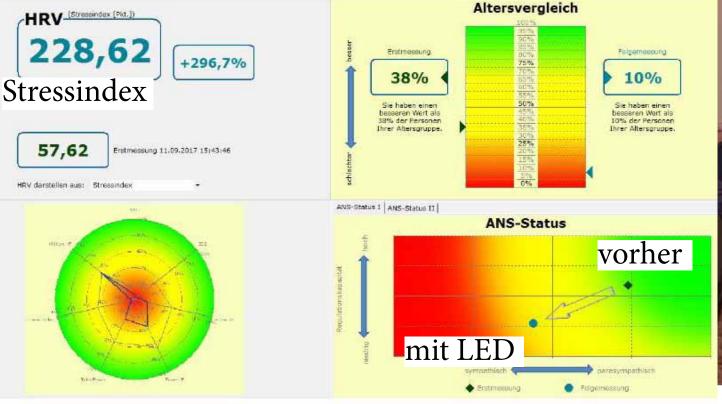




Biosensor-Physik 5. Objektive Testmethode

Nachweis mit **HerzRatenVariabilität** (HRV) Stress durch LED-Lampen, Licht verdunkelt (Karton bzw. Blechkassette)

Messergebnisse mit Handstrahler und Taschenlampe





mit freundlicher Genehmigung durch Sylvio Lachmann, Nossen.

https://reviguant.de/

/biosensor/led-stress.htm



5. Objektive Testmethode

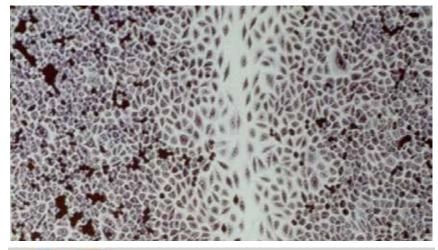
Zellkultur zwischen zwei Hörgeräten Wirkung auf Zellen, Messung der Zellaktivität

Verlust der Zellaktivität nach 4 Stunden 2,4 GHz-Gerät ca. 15% 10,6 Mhz-Gerät ca. 11 %

Verlust der Zellaktivität nach 12 Stunden 2,4 GHz-Gerät ca. 14% 10,6 Mhz-Gerät ca. 13 %

Verlust der Zellaktivität nach 24 Stunden 2,4 GHz-Gerät ca. 31% 10,6 Mhz-Gerät ca. 20 %

Prof. Dr. P. Dartsch , Vortrag auf dem Kongress Energiemedizin Heidelberg, 17.5.2019 http://www.dartsch-scientific.com/ Hörgeräte und ihre elektromagnetische Strahlung Naturheilkunde August 2019, S. 88-90





/biosensor/hoergeraet.htm



Biosensor-Physik 6. Zusammenfassung

- Mit aussagekräftigen Experimenten konnten bisher nicht berücksichtigte Wirkungen von technischen Geräten auf Körper und Geist gezeigt werden.
- Damit lassen sich **Ursachen** für manche Symptome benennen.
- Mit höchstempfindlichen Magnetometern (MMG) bei extremen Abschirmbedingungen im Gehirn gefundene magnetische Wechselfelder sind viele Größenordnungen kleiner als das natürliche **Erdmagnetfeld** oder gar **technische Felder**. Die Gehirnfelder liegen weit unter dem üblichen Rauschen im Labor.
- Es ist anzunehmen, daß technische Wechselfelder bei **passender** Frequenz und Intensität nicht als fremd empfunden werden. Damit hätten sie Einfluß auf das Bewußtsein.



Biosensor-Physik 6. Zusammenfassung

- Die heutige **gepulste Technik** der Strom- und Funknetze erzeugt außerhalb des nominellen Bereiches weitere Frequenzen, die sowohl **ober- als auch unterhalb** liegen können. Damit reichen sie in die Region der Gehirnwellen hinein.
- Sensitive spüren die Wirkung von **bewegter Materie** wie fließendes Wasser, fließende elektrische Ladungen oder rotierende Teile in Geräten.
- In der Kombination mit elektrischen Geräten wirkt das fließende Wasser verstärkt.

Rat zur Abhilfe: Geräte nicht auf Wasserführungen stellen! Wenn nötig, den Standort der Geräte verändern und sie nur bei Bedarf einschalten. Die sicherste Methode: Stecker ziehen!





Dem Forschungskreis für Geobiologie sei für die finanzielle Förderung gedankt.

Mein besonderer Dank gilt den Teilnehmern bei den Experimenten und Diskussionen.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Vortragsfolien und weitere Informationen: www.biosensor-physik.de

Gliederung

- 1. Aktuelle Themen
- 2. Biologische Sensoren, Beobachtungen
- 3. Stromnetze
- 4. Elektrizität, was wirkt?
 - 4.1 Gefährdung durch elektrische Geräte
 - 4.2 Frequenzen
 - 4.3 Unerkannte Belastungen des Organismus: Fliessendes Wasser und Elektrizität
- 5. Testmethoden
- 6. Zusammenfassung

medizinische-woche-2019-10-31_01

5. November 2019, 10:42